

## Inhaltsübersicht

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	VII
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	XI
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XXI
<b>1. Kapitel: Einleitung</b> .....	1
A. Der Konflikt in rechtstatsächlicher Hinsicht.....	1
B. Diskussionsstand und Ziel der Untersuchung.....	3
C. Zu einigen Begriffen.....	4
D. Gang der Untersuchung.....	5
<b>2. Kapitel: Ursachen und Hintergründe des Konflikts</b> .....	7
A. Regulierung des Datenschutzes.....	7
B. Sachverhaltsaufklärung im Zivilprozess.....	23
<b>3. Kapitel: Grundzüge des amerikanischen Zivilprozesses</b> .....	35
A. Gerichtssystem.....	35
B. Zuständigkeiten.....	36
C. Rechtsquellen des Zivilprozesses.....	37
D. Ablauf des Zivilprozesses in erster Instanz.....	39
E. Fazit.....	49
<b>4. Kapitel: Dokumentenvorlage in der Discovery</b> .....	51
A. Umfang.....	51
B. Ablauf.....	56
C. Sanktionen.....	59
D. Zusammenfassung.....	64
<b>5. Kapitel: Anwendbarkeit des BDSG bei der Dokumentenvorlage</b> .....	65
A. Vorlagepflichtige als verantwortliche Stellen.....	65
B. Natürliche Personen als Betroffene.....	66
C. Räumlicher Anwendungsbereich.....	66
D. Sachlicher Anwendungsbereich.....	71
E. Zusammenfassung.....	76

<b>6. Kapitel: Datenverarbeitung im amerikanischen Zivilprozess.....</b>	<b>77</b>
A. Anwälte des Vorlagepflichtigen.....	77
B. Anwälte des Vorlageersuchenden.....	81
C. Zusammenfassung.....	85
<b>7. Kapitel: Datenschutz durch eine Protective Order.....</b>	<b>87</b>
A. Vereinbarung der Parteien.....	87
B. Entscheidung des Gerichts.....	88
C. Änderung der Protective Order.....	96
D. Durchsetzung der Protective Order.....	101
E. Ergebnis.....	102
<b>8. Kapitel: Zulässigkeit der Datenübermittlung in die USA aufgrund Einwilligung nach § 4 Abs. 1 BDSG.....</b>	<b>103</b>
A. Rechtsnatur und Form der Einwilligung.....	103
B. Informationspflicht der verantwortlichen Stelle.....	104
C. Bestimmtheit der Einwilligung.....	105
D. Freie Entscheidung des Betroffenen.....	106
E. Kein Widerruf der Einwilligung.....	107
F. Ergebnis.....	107
<b>9. Kapitel: Zulässigkeit der Datenübermittlung in die USA nach § 4b Abs. 2 BDSG.....</b>	<b>109</b>
A. Erfüllung der Vorlagepflichten als berechtigtes Interesse.....	110
B. Erforderlichkeit der Datenübermittlung.....	110
C. Schutzwürdige Interessen des Betroffenen.....	114
D. Angemessenheit des Datenschutzniveaus.....	114
E. Ausnahmen vom Angemessenheitserfordernis nach § 4c BDSG.....	139
F. Ergebnis.....	144
<b>10. Kapitel: Wege der amerikanischen Gerichte zur Konfliktlösung.....</b>	<b>145</b>
A. Vorüberlegungen zum amerikanischen Kollisionsrecht.....	145
B. Deutsches Datenschutzrecht im Vorlagestadium.....	146
C. Deutsches Datenschutzrecht im Sanktionsstadium.....	153
D. Fallbeispiele.....	154
E. Ergebnis.....	167

<b>11. Kapitel: Vertragsklauseln für die Datenübermittlung in der Discovery</b> .....	169
A. Praktische Umsetzung in der Discovery.....	169
B. Genehmigungsverfahren - <i>de lege lata</i> .....	171
C. Standardvertragsklauseln - <i>de lege feranda</i> .....	172
D. Notwendigkeit eines transatlantischen Datenschutzabkommens.....	173
E. Formulierungsvorschläge.....	174
F. Fazit.....	197
<b>12. Kapitel: Schlussbetrachtung</b> .....	199
<b>Anhang: Standardvertragsklauseln für die Datenübermittlung in der Discovery</b> .....	205
<b>Anhang: Wichtige Regelungen des amerikanischen Zivilprozessrechts</b> ..	217
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	235
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	255

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	VII
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	XI
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XXI
<b>1. Kapitel: Einleitung</b> .....	1
A. Der Konflikt in rechtstatsächlicher Hinsicht.....	1
B. Diskussionsstand und Ziel der Untersuchung.....	3
C. Zu einigen Begriffen.....	4
D. Gang der Untersuchung.....	5
<b>2. Kapitel: Ursachen und Hintergründe des Konflikts</b> .....	7
A. Regulierung des Datenschutzes.....	7
I. Deutschland.....	7
1. Ausprägungen des allgemeinen Persönlichkeitsrechts.....	7
2. BDSG als allgemeines Datenschutzgesetz.....	8
3. Harmonisierung durch die EG-Datenschutzrichtlinie.....	10
4. Europäisches Grundrecht auf Datenschutz.....	12
5. Reform des europäischen Datenschutzrechts.....	13
II. USA.....	14
1. Das verfassungsrechtliche Right to Privacy.....	14
2. Das Common Law Right to Privacy.....	15
3. Einfachgesetzlicher Datenschutz im öffentlichen Bereich.....	16
4. Selbstregulierung und sektorale Datenschutzgesetze in der Privatwirtschaft.....	17
5. Datenschutz in den Bundesstaaten.....	19
III. Zusammenfassende Gegenüberstellung.....	20
1. Unterschiedliche Regulierungsmodelle.....	20
2. Gründe für die umfassende Regulierung in Deutschland.....	21
3. Gründe für die restriktive Regulierung in den USA.....	22
B. Sachverhaltsaufklärung im Zivilprozess.....	23
I. Deutschland.....	23
1. Aktive Prozessleitung durch das Gericht.....	23

2. Aufklärung des rechtserheblichen Sachverhalts.....	24
3. Berücksichtigung des allgemeinen Persönlichkeitsrechts.....	26
II. USA.....	27
1. Zivilprozess als Zweikampf der Parteien.....	27
2. Aufklärung des historischen Gesamtsachverhalts.....	28
3. Berücksichtigung des Right to Privacy.....	30
III. Zusammenfassende Gegenüberstellung.....	31
1. Unterschiedliche Reichweite der Sachverhaltsaufklärung.....	31
2. Gründe für die restriktive Sachverhaltsaufklärung in Deutschland.....	32
3. Gründe für die umfassende Sachverhaltsaufklärung in den USA.....	33
<b>3. Kapitel: Grundzüge des amerikanischen Zivilprozesses.....</b>	<b>35</b>
A. Gerichtssystem.....	35
B. Zuständigkeiten.....	36
C. Rechtsquellen des Zivilprozesses.....	37
I. Federal Rules of Civil Procedure.....	37
II. Local Rules und Standing Orders.....	37
III. Sonstige Regelungswerke.....	38
D. Ablauf des Zivilprozesses in erster Instanz.....	39
I. Pretrial.....	39
1. Verfahrenseinleitung.....	39
2. Klagezustellung in Deutschland.....	40
3. Conference of the Parties und Discovery Plan.....	40
4. Initial Disclosure.....	41
5. Pretrial Conferences und Pretrial Orders.....	42
6. Discovery.....	43
a) Instrumente der Discovery.....	43
aa) Interrogatories.....	43
bb) Production of Documents, Electronically Stored Information and Tangible Things.....	43
cc) Depositions.....	44
dd) Weitere Instrumente.....	45
b) Discovery von Beweismitteln aus dem Ausland.....	46
aa) Vorbehalt des Art. 23 HBÜ.....	46

bb) Exklusivität des HBÜ?.....	47
7. Pretrial Disclosure und Final Pretrial Conference.....	48
II. Hauptverhandlung.....	48
E. Fazit.....	49
<b>4. Kapitel: Dokumentenvorlage in der Discovery.....</b>	<b>51</b>
A. Umfang.....	51
I. Papierdokumente und elektronisch gespeicherte Informationen.....	51
II. Relevanz.....	52
III. Besitz, Gewahrsam oder Kontrolle.....	53
IV. Kein Weigerungsrecht.....	54
B. Ablauf.....	56
I. Aufbewahrung der Dokumente.....	56
II. Vorlageersuchen.....	57
III. Beantwortung des Vorlageersuchens.....	58
IV. Vorlage der Dokumente.....	59
C. Sanktionen.....	59
I. Verstoß gegen eine Gerichtsanordnung.....	60
1. In Betracht kommende Gerichtsanordnungen.....	60
2. Sanktionsarten.....	60
a) Indirekte Sanktionen.....	60
b) Zwangsmittel des Contempt of Court.....	61
c) Kostentragung.....	62
II. Nichtbeantwortung eines Vorlageersuchens.....	62
III. Spoliation of Evidence.....	62
IV. Verstoß gegen eine Subpoena.....	63
D. Zusammenfassung.....	64
<b>5. Kapitel: Anwendbarkeit des BDSG bei der Dokumentenvorlage.....</b>	<b>65</b>
A. Vorlagepflichtige als verantwortliche Stellen.....	65
B. Natürliche Personen als Betroffene.....	66
C. Räumlicher Anwendungsbereich.....	66
I. Maßgebliche Niederlassung in der Europäischen Union.....	67
1. Regelung des § 1 Abs. 5 Satz 1 BDSG.....	67
2. Richtlinienkonforme Auslegung.....	67

3. Zwischenergebnis.....	70
II. Maßgebliche Niederlassung in einem Drittland.....	71
D. Sachlicher Anwendungsbereich.....	71
I. Personenbezogene Daten.....	71
1. Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse.....	72
2. Bestimmte oder bestimmbare natürliche Person.....	72
II. Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen oder nicht automatisierten Dateien.....	73
III. Datenverarbeitungsphasen.....	74
1. Aufbewahrung der personenbezogenen Daten.....	74
2. Interne Sichtung und Speicherung der personenbezogenen Daten.....	75
3. Einschaltung externer Anwälte und IT-Experten im Inland.....	75
4. Übermittlung der personenbezogenen Daten in die USA.....	75
E. Zusammenfassung.....	76
<b>6. Kapitel: Datenverarbeitung im amerikanischen Zivilprozess.....</b>	<b>77</b>
A. Anwälte des Vorlagepflichtigen.....	77
I. Zwecke des Rechtsstreits.....	77
1. Sichtung durch eigene Mitarbeiter und externe Dienstleister.....	77
2. Übermittlung an Anwälte des Vorlageersuchenden.....	78
3. Verwendung während der Depositions.....	78
4. Übermittlung an das Gericht.....	79
5. Verwendung in der Hauptverhandlung.....	79
II. Sonstige Zwecke.....	80
B. Anwälte des Vorlageersuchenden.....	81
I. Zwecke des Rechtsstreits.....	81
1. Sichtung durch eigene Mitarbeiter und externe Dienstleister.....	81
2. Übermittlung an den Vorlageersuchenden.....	81
3. Verwendung während der Depositions.....	82
4. Übermittlung an das Gericht.....	82
5. Verwendung in der Hauptverhandlung.....	82
II. Sonstige Zwecke.....	82
1. Übermittlung an Medienvertreter und Verbraucherorganisationen.....	82
2. Übermittlung an andere Anwälte für Parallelverfahren.....	83
3. Verwendung für Werbezwecke und eigene Parallelverfahren.....	84

4. Verwendung für parallele Strafverfahren.....	85
C. Zusammenfassung.....	85
<b>7. Kapitel: Datenschutz durch eine Protective Order.....</b>	<b>87</b>
A. Vereinbarung der Parteien.....	87
B. Entscheidung des Gerichts.....	88
I. Verfahren.....	88
II. Wichtiger Grund für die Protective Order.....	89
III. Relevanz und Notwendigkeit der personenbezogenen Daten.....	90
IV. Interessenabwägung.....	91
V. Schutzmaßnahmen der Protective Order.....	92
1. Unkenntlichmachen von personenbezogenen Daten.....	92
2. Stichprobenverfahren.....	93
3. Vertraulichkeitsvermerk und Begrenzung des Personenkreises.....	93
4. Rückforderungsvereinbarung.....	94
5. Vertraulichkeitserklärung.....	94
6. Verwendungsbeschränkung.....	94
7. Bedingungen für das Anfertigen von Kopien und sonstigen Schriftstücken.....	95
8. Gesicherte Aufbewahrung.....	95
9. Bedingungen für die Verwendung während der Depositions.....	95
10. Bedingungen für die Einreichung bei Gericht.....	95
11. Bedingungen für die Verwendung in der Hauptverhandlung.....	96
12. Rückgabe oder Löschung.....	96
C. Änderung der Protective Order.....	96
I. Antrag einer Prozesspartei.....	97
II. Antrag eines Dritten.....	98
1. Medienvertreter und Verbraucherorganisationen.....	99
2. Anwälte eines Parallelverfahrens.....	99
3. Staatliche Ermittlungsorgane.....	100
D. Durchsetzung der Protective Order.....	101
I. Maßnahmen des einstweiligen Rechtsschutzes.....	101
II. Sanktionen.....	101
E. Ergebnis.....	102

**8. Kapitel: Zulässigkeit der Datenübermittlung in die USA aufgrund****Einwilligung nach § 4 Abs. 1 BDSG..... 103**

A. Rechtsnatur und Form der Einwilligung.....	103
B. Informationspflicht der verantwortlichen Stelle.....	104
C. Bestimmtheit der Einwilligung.....	105
D. Freie Entscheidung des Betroffenen.....	106
E. Kein Widerruf der Einwilligung.....	107
F. Ergebnis.....	107

**9. Kapitel: Zulässigkeit der Datenübermittlung in die USA nach § 4b****Abs. 2 BDSG..... 109**

A. Erfüllung der Vorlagepflichten als berechtigtes Interesse.....	110
B. Erforderlichkeit der Datenübermittlung.....	110
I. Umgrenzung des Vorlageersuchens.....	110
II. Nutzung anderer Informationsquellen.....	111
III. Änderung des Vorlageformats.....	112
IV. Anonymisierung und Pseudonymisierung.....	112
V. Filterung.....	113
VI. Vorlage in mehreren Phasen.....	114
C. Schutzwürdige Interessen des Betroffenen.....	114
D. Angemessenheit des Datenschutzniveaus.....	114
I. Safe-Harbor-Abkommen.....	115
II. Beurteilung des Datenschutzniveaus in der Discovery.....	117
1. Vorüberlegungen zur Angemessenheitsprüfung.....	117
a) Beurteilungsmaßstab.....	117
b) Besonderheiten der anwaltlichen Datenverarbeitung.....	119
2. Inhaltliche Datenschutzgarantien.....	120
a) Grundsatz der Zweckbindung.....	120
b) Grundsatz der Datenverhältnismäßigkeit.....	121
c) Grundsatz der Datenqualität.....	122
d) Grundsatz der Datentransparenz.....	123
aa) Informationspflicht.....	123
bb) Auskunftsrecht.....	124
e) Grundsatz der Datensicherheit.....	125

f) Recht auf Berichtigung, Löschung und Sperrung.....	126
g) Widerspruchsrecht.....	127
h) Beschränkung der Weiterübermittlung.....	128
3. Funktionelle Datenschutzgarantien.....	128
a) Gewährleistung einer guten Befolungsrate.....	128
b) Unterstützung des Betroffenen.....	129
c) Gewährleistung einer angemessenen Entschädigung.....	130
4. Rechtsinstrumente zur Absicherung der Datenschutzgarantien.....	130
a) Datenschutzgesetz.....	131
b) Federal Rules of Civil Procedure.....	132
c) Anwaltliche Standesregeln.....	132
d) Vertragsklauseln.....	133
e) Protective Order.....	134
aa) Antragserfordernis.....	134
bb) Ermessensentscheidung des zuständigen Gerichts.....	134
cc) Änderungsgefahr.....	135
dd) Kein Schutz gegenüber den Anwälten der verantwortlichen Stelle.....	135
ee) Teilweise Absicherung der inhaltlichen Datenschutzgarantien.....	135
ff) Unzureichende Absicherung der funktionellen Datenschutzgarantien.....	136
f) International Principles on Discovery, Disclosure and Data Protection.....	138
aa) Inhalt.....	138
bb) Bewertung.....	139
5. Zwischenergebnis.....	139
E. Ausnahmen vom Angemessenheitserfordernis nach § 4c BDSG.....	139
I. Geltendmachung von Rechtsansprüchen vor Gericht.....	140
1. Auslegung des § 4c Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 Alt. 2 BDSG.....	140
2. Keine Anwendbarkeit auf die Datenübermittlung in der Discovery.....	141
3. Konfliktlösung durch Änderung des Vorbehalts nach Art. 23 HBÜ?.....	141
II. Verbindliche Unternehmensregelungen.....	142
III. Vertragsklauseln.....	143
F. Ergebnis.....	144

<b>10. Kapitel: Wege der amerikanischen Gerichte zur Konfliktlösung.....</b>	<b>145</b>
A. Vorüberlegungen zum amerikanischen Kollisionsrecht.....	145
B. Deutsches Datenschutzrecht im Vorlagestadium.....	146
I. Entsprechende Anwendung des interlokalen Kollisionsrechts.....	146
II. Völkerrecht.....	147
1. Grundlagen der Comity-Analyse.....	148
2. Vorliegen eines Konflikts.....	148
3. Interessenabwägung nach Restatement Second of Foreign Relations Law.....	149
4. Interessenabwägung nach Restatement Third of Foreign Relations Law.....	151
C. Deutsches Datenschutzrecht im Sanktionsstadium.....	153
D. Fallbeispiele.....	154
I. Accessdata Corp. v. Alste Technologies GmbH.....	154
1. Streitgegenständliche Discovery-Ersuchen.....	155
2. Vorbringen der Beklagten.....	155
3. Entscheidung des US District Court for the District of Utah.....	156
4. Bewertung.....	157
II. Volkswagen AG v. Valdez.....	157
1. Streitgegenständliches Discovery-Ersuchen.....	158
2. Vorlageanordnung des Richters Valdez.....	158
3. Entscheidung des Corpus Christi Court of Appeals.....	158
4. Entscheidung des Supreme Court of Texas.....	159
5. Bewertung.....	160
III. Vitamins Antitrust.....	161
1. Streitgegenständliche Discovery-Ersuchen.....	161
2. Vorbringen der deutschen Beklagten.....	162
3. Vorbringen der Kläger.....	163
4. Special Master's Report and Recommendation.....	164
5. Entscheidung des US District Court for the District of Columbia.....	165
6. Bewertung.....	166
E. Ergebnis.....	167

## 11. Kapitel: Vertragsklauseln für die Datenübermittlung in der Disco-

<b>very</b>	169
A. Praktische Umsetzung in der Discovery	169
I. Einvernehmliches Vorgehen der Parteien	169
II. Entscheidung des Gerichts	170
B. Genehmigungsverfahren - <i>de lege lata</i>	171
C. Standardvertragsklauseln - <i>de lege feranda</i>	172
D. Notwendigkeit eines transatlantischen Datenschutzabkommens	173
E. Formulierungsvorschläge	174
I. Allgemeine Bestimmungen	174
1. Begriffsbestimmungen	174
2. Anwendungsbereich und Zweck der Vertragsklauseln	175
3. Einzelheiten der Datenübermittlung	176
II. Pflichten des Datenexporteurs	176
1. Gesetzmäßigkeit der bisherigen Datenverarbeitungen	176
2. Information des Betroffenen	177
III. Pflichten der Datenempfänger	179
1. Zweckbindung	179
2. Information des Betroffenen bei Zweckänderung	180
3. Datenverhältnismäßigkeit	181
4. Datenqualität	182
5. Datensicherheit	183
6. Beschränkung der Weiterübermittlung	184
7. Keine entgegenstehenden Verpflichtungen	185
IV. Gemeinsame Pflichten der Vertragsparteien	186
1. Reduktion der Datenübermittlung	186
2. Beantragung einer Protective Order	187
V. Rechte des Betroffenen	190
1. Auskunft	190
2. Berichtigung, Löschung und Sperrung	191
3. Widerspruch	192
4. Schadensersatz	192
VI. Schlussbestimmungen	193

1. Befugnisse der Aufsichtsbehörde.....	193
2. Anwendbares Recht.....	194
3. Streitbeilegung.....	195
4. Änderung der Vertragsklauseln.....	196
F. Fazit.....	197
<b>12. Kapitel: Schlussbetrachtung .....</b>	<b>199</b>
<b>Anhang: Standardvertragsklauseln für die Datenübermittlung in der Discovery.....</b>	<b>205</b>
<b>Anhang: Wichtige Regelungen des amerikanischen Zivilprozessrechts....</b>	<b>217</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>235</b>
<b>Stichwortverzeichnis.....</b>	<b>255</b>

US-amerikanische Discovery und deutsches  
Datenschutzrecht

Der Konflikt im Falle der Dokumentenvorlage

Posdziech, M.

2017, XXXI, 262 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-14409-8